

Berliner Morgenpost.de

BERLIN

Gut beschirmt: 2000 Kinder laufen für den Frieden durch Berlin



Buntes Friedenszeichen: Kinder mit selbst bemalten Regenschirmen vor dem Reichstagsgebäude

Foto: dpa

Mehr als 2000 Kinder liefen am Freitag mit bunt bemalten Regenschirmen vom Kleisthaus in der Mauerstraße durch das Brandenburger Tor zum Reichstag. Das teilten die Berliner Polizei und der Veranstalter mit. Die Aktion "Schirme für den Frieden" wurde von dem irischen Maler Matt Lamb nach den Anschlägen auf das World Trade Center 2001 ins Leben gerufen. Er bemalte damals mit Kindern, die ihre Eltern durch die Anschläge verloren haben, Regenschirme.

Die Veranstaltung in Berlin wurde von Silvia Schmidt (SPD) moderiert. Sie hob die Bedeutung dieser Aktion hervor und sagte den Kindern: "Es ist ganz wichtig, dass ihr ein Zeichen für den Frieden setzt, und das habt ihr hier und heute eindrucksvoll getan."

Die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung hat Bundestagsvizepräsident Wolfgang Thierse (SPD) übernommen. Berlin war die 22. Station auf der Welttour. Den Schlusspunkt soll in anderthalb Jahren eine Schirmparade vor dem Haus der Vereinten Nationen in New York setzen. *dpa*

Aus der Berliner Morgenpost vom 13. Oktober 2007

Intranet aus der Kiste

Arbeitsgruppenorganisation komplett Adressen, Termine,
Dokumente, Mail

www.intralogic.de

